

Einkaufs- und Wirtschaftsgesellschaft
für Verkehrsunternehmen mbH

beka

**Handel
Bildung
Verlag
Kooperation**

Der Verkehrsunfall – Folgen für die Fahrer von Bussen und Bahnen und (ggf.) weitere Betriebsbedienstete

30. September und 01. Oktober 2010
Berlin

Referenten:

Uwe-Karsten Staeck (Leitung)

Stadtwerke Bonn GmbH

Detlev Bayer

Direktor a.D. des Amtsgerichts Bonn

PHK Siegfried Dreibholz

Polizeipräsidium Bonn

Zielgruppe:

Betriebs-/Personalräte, Fahrerbetreuer, Verkehrs-
meister, Dispatcher, Fahrdienstleiter, Fahrlehrer,
Ausbilder, Schadenssachbearbeiter

CLASSIC SEMINAR

Service-Informationen:

Telefon: 02 21 / 95 14 49-13

E-Mail: bildung@beka.de

Bildungsteam:

R. Domgörgen -13

H. Peters -14

C. Fahrentrapp -14

I. Behnke -21

Anmeldung:

Fax: 02 21 / 95 14 49-30

oder www.beka.de

beka:

Telefon: 02 21 / 95 14 49-0

Bismarckstraße 11–13

50672 Köln

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den letzten Jahren haben fast alle Verkehrsbetriebe die Möglichkeit psychologischer Betreuung der Fahrdienstmitarbeiter nach einem Verkehrsunfall eingeführt und beschäftigen darüber hinaus auch noch so genannte Fahrerbetreuer. Dies sind Schritte in die richtige Richtung.

Was jedoch noch besonders fehlt, ist die Hilfestellung bei Straf- und Bußgeldverfahren. Solche Hilfe trägt erheblich zur Mitarbeitermotivation bei, weil sie dem Fahrer (und seinen Kollegen) das Versprechen vermittelt: „Mein Arbeitgeber lässt mich nicht hängen“!

Unabhängig davon ist auch ein (erhebliches) betriebliches Interesse gegeben, da der Ausgang eines Straf- oder Bußgeldverfahrens in der Regel einen nicht unerheblichen Einfluss auf das Ergebnis des Zivilverfahrens hat.

In diesem zweitägigen Seminar soll den Teilnehmern an Hand vieler Beispiele aus der Praxis ein Überblick über das Straßenverkehrsstraf- und Ordnungswidrigkeitenrecht vermittelt werden und daraus abgeleitet, wie konkrete Hilfestellung im Einzelfall erfolgen kann.

Ausführlich werden u.a. folgende Themen behandelt:

- Ablauf eines Straf- und Bußgeldverfahrens
- Strafverfolgungszwang bei Officialdelikten (z.B. Körperverletzung, Nötigung, unerlaubtes Entfernen vom Unfallort)
- Verfahrenseinleitungen u.U. nicht nur gegen den Fahrer, sondern auch in der Verantwortungskette gegen Disponenten/Fahrdienstleiter bis hin zum Betriebsleiter
- Wie können Mitarbeiter wirksam geschützt und verteidigt werden?
- Vorläufige Entziehung der Fahrerlaubnis nach § 111a StPO und Entziehung der Fahrerlaubnis nach §§ 69f. StGB
- Einträge in das Verkehrszentralregister und z.B. deren Löschung
- Verteidigerkosten – Übernahme durch Versicherer, Betrieb, Gewerkschaft?
- Arbeitsrechtliche Konsequenzen nach einem Verkehrsunfall

**Haben Sie spezielle Fragen oder aktuelle Fälle aus Ihrer Praxis?
Tragen Sie zur inhaltlichen Gestaltung des Seminars bei!**

Um die Seminarinhalte möglichst individuell auf Ihren Arbeitsalltag abzustimmen freuen wir uns, wenn Sie uns im Vorfeld Fragen und Praxisbeispiele zusenden.

Wir möchten damit Ihren Problemen während des Seminars besondere Aufmerksamkeit schenken!

Aber scheuen Sie sich auch nicht Fragen innerhalb des Seminars zu stellen.

Die Referenten werden die Fragen – soweit möglich – sofort beantworten.

Deshalb die Bitte:

Senden Sie Fragen und Probleme bis 14 Tage vor Seminarbeginn an den Seminarleiter

Herrn Uwe-Karsten Staeck
Haberstraße 42
53757 St. Augustin
Tel: 02241/313707
Fax: 02241/319478
Mobil: 0171/7534134
e-Mail: uk.staeck@t-online.de

Seminarprogramm

Das Seminarprogramm ist als Anlage beigefügt.

Anmeldung und organisatorischer Ablauf

Tagungsort **Best Western Queens Hotel Berlin**
Güntzelstraße 14

10717 Berlin

Mit dem Best Western Queens Hotel wurde eine Tagungspauschale in Höhe von **€119,-** vereinbart. Die Tagungspauschale beinhaltet:

- Mittag- und Abendessen am ersten Veranstaltungstag inkl. je einem Getränk
- Mittagsimbiss am zweiten Veranstaltungstag inkl. ein Getränk
- Kaffeepausen und Tagungsgetränke

Im Tagungshotel haben wir genügend Einzelzimmer vom 30.09. bis 01.10.2010 für Sie vorgebucht. Die Übernachtungskosten inkl. Frühstück betragen **€89,-** pro Nacht.

Ein entsprechendes Anmeldeformular ist diesem Schreiben beigefügt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Als definitive Zusage zur Seminarteilnahme erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung. Nach Anmeldeschluss erhalten Sie die Seminarunterlagen.

Bitte vermerken Sie auf Ihrer Anmeldung Ihre Übernachtungswünsche. Wir werden die Zimmerreservierung für Sie veranlassen und Ihnen die Tagungspauschale sowie die Übernachtungskosten zusammen mit der Teilnahmegebühr zzgl. ges. MwSt. nach Seminarteilnahme in Rechnung stellen.

Teilnahmegebühr Pro Teilnehmer **€595,-** zzgl. ges. MwSt.

Anmeldeschluss Freitag, 10. September 2010

Gruppenrabatte

Nehmen mehrere Mitarbeiter eines Unternehmens gemeinsam an derselben Veranstaltung zum gleichen Termin teil, dann erhalten sie für den zweiten Teilnehmer einen Rabatt von 10% und ab dem dritten Teilnehmer einen Rabatt von 20% auf die jeweilige Teilnahmegebühr. Ein Rabatt auf die Tagungspauschale und die Übernachtungskosten inkl. Frühstück kann bei Gruppenbuchungen nicht gewährt werden. Bei nachträglicher Teilstornierung wird der oben genannte Rabatt zurückgenommen.

Stornierung / Umbuchung / AGB

Bei Stornierung nach Anmeldeschluss werden 50 % der Teilnahmegebühr sowie etwaige Hotelausfallkosten berechnet. Die Stornierung ist schriftlich vorzunehmen. Eine Vertretung ist selbstverständlich möglich. Bei Nichterscheinen werden die gesamte Teilnahmegebühr sowie die Hotelkosten berechnet. Alle Preise verstehen sich zzgl. der ges. Mehrwertsteuer. Desweiteren gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen
Ihre
Einkaufs- und Wirtschaftsgesellschaft
für Verkehrsunternehmen (beka) mbH

Seminarprogramm
**Der Verkehrsunfall –
Folgen für die Fahrer von Bussen und Bahnen und
(ggf.) weitere Betriebsbedienstete**

Donnerstag, 30.09.2010

- 12:00 Uhr Gemeinsames Mittagessen
- 13:00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Referent: Uwe-Karsten Staeck
- 13:15 Uhr **Ablauf eines Straf- und Bußgeldverfahrens**
Referent: Detlev Bayer
- 14:45 Uhr Kaffeepause
- 15:00 Uhr **Strafverfolgungszwang bei Officialdelikten und Verfahrenseinleitungen u. U. nicht nur gegen den Fahrer, sondern auch in der Verantwortungskette gegen weitere Betriebsbedienstete**
Referent: Siegfried Dreibold
- 16:30 Uhr Kaffeepause
- 16:45 Uhr **Vorläufige Entziehung der Fahrerlaubnis nach §111a StPO und Entziehung der Fahrerlaubnis nach §§ 69f StGB**
Referenten: Siegfried Dreibold
 Detlev Bayer
- 18:15 Uhr Ende des ersten Seminartages
- 19:00 Uhr Abendessen mit Erfahrungsaustausch

Freitag, 01.10.2010

- 09:00 Uhr **Wie können Mitarbeiter wirksam geschützt und verteidigt werden?
Verteidigerkosten – Übernahme durch Versicherer, Betrieb, Gewerkschaft?**

Referent: Uwe-Karsten Staeck
- 10:30 Uhr Kaffeepause
- 10:45 Uhr **Arbeitsrechtliche Konsequenzen nach einem Verkehrsunfall**

Referent: Uwe-Karsten Staeck
- 11:45 Uhr Kaffeepause
- 12:00 Uhr **Einträge in das Verkehrszentralregister und z.B. deren Löschung**

Referenten: Uwe-Karsten Staeck
Siegfried Dreibholz
- 13:00 Uhr Schlussbesprechung
- 13:15 Uhr **Ende des Seminars mit anschließendem Imbiss**

Referenten

Uwe-Karsten Staeck war vom Mai 1999 bis zum 31.12.2008 Geschäftsführer der Fahrbetrieb Bonn GmbH, einem Tochterunternehmen der Stadtwerke Bonn Verkehrs-GmbH. Vorher war er Leiter der Hauptabteilung Recht/Liegenschaften/Versicherungswesen bei den Stadtwerken Bonn und mehr als 25 Jahre aktiv mit der Schadensregulierung in Verkehrsbetrieben befasst.

Herr PHK Siegfried Dreibholz ist seit mehr als 30 Jahren im Polizeidienst tätig. Nach vielen Jahren der praktischen Unfallaufnahme vor Ort hat er sich als Unfallsachbearbeiter spezialisiert und er unterrichtet u. a. an der Polizeifachschule Brühl.

Detlev Bayer war seit 1971 im richterlichen Dienst und seit 1993 Direktor des Amtsgerichtes Bonn. Neben seiner Tätigkeit als Amtsgerichtsdirektor war er bis zu seiner Pensionierung 2007 gleichzeitig noch Richter der 13. Zivilabteilung des Amtsgerichts Bonn.

Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung per Post oder per Fax unter 0221-95144930 zurück!

beka GmbH
Abt. Bildung
Postfach 19 04 01

50501 Köln

Anmeldeschluss: 10.09.2010

Teilnehmeranmeldung

Seminar: Der Verkehrsunfall - Folgen für die Fahrer von
Bahnen und (ggf.) weitere Betriebsbedienstete
Termin: 30. September und 01. Oktober 2010 in Berlin

Vor- und Zuname: _____

Position: _____

Unternehmen: _____

Anschrift: _____

**E-Mail-Adresse
des Teilnehmers:** _____

Telefon-Nr.: _____

Telefax-Nr.: _____

Zimmerreservierung

Wir bitten um Zimmerreservierung
ab Kurstag

()

Wir wünschen keine Zimmerreservierung

()

Die Teilnahmegebühr sowie die Tagungspauschale und Übernachtungskosten gem.
Seminarankündigung zzgl. ges. MwSt. bitten wir in Rechnung zu stellen an

Datum

Unterschrift

pdf